## Beilage zu Rr. 228 des General-Auzeiger für Halle und den Saalfreis.

Dienstag, ben 30. September 1890,

#### Ans Hah und Fern.

# Ausverkau wegen Aufgabe des Geschäfts.

Wegen der baldigen Auflösung meines Geschäfts will ich nicht verfäumen, nochmals auf die großen Vortheile, welche durch meinen Ausverkauf geboten werden, aufmerkfam ju machen. Ich verkaufe fammtliche Artikel, noch reich fortiet, ju bedeutend herabgesetzten Preisen, eine Menge Sachen viel unter Selbitkostenpreis. Für diefe Woche habe ich

## Roben feinsten Genres.

die früher 50 Mark und darüber gekoftet haben, für die Balfte des früheren Preifes.

## Schwarze Kleiderstoffe

außerordentlich billig.

# Gustav Fuchs,

Grosse Steinstrasse

en!

F

fage die I am liebe Goe pred Bor Fra Thei meir

bor

pal pal

ne 6iD

Bi fire

aie

bie Frau Tefte auf ihrem Bette liegend, noch athnend, mit Bimben und Blut beheckt. Er erfuhr nun von ben Nachdarn, bajs das Raaridon feit längerer Zeit in Aufrie de en totte. Tefte kaufte Tage autor einen Neaddort und sogte jeinen Abelietimmen — eit Echaustebertalbarfant — lie brauchten nicht mehr zu kommen, es gabe keine Abelt mehr,

Dienstag

bie drau Keite auf fhreit Beite lissend, noch athineid, mit Nimben mit Bill bedect. Er erfuhr nun von den Nachdenn deit des Kanischen ist bedect. Er erfuhr nun von den Nachdenn deit des Kanischen leite des Keiter stellt der Leite. Erie fandte Cagi auver einen Kevolder und fagte ieinen Arbeiteinung. — er ist Schauck-tedenschein Kevolder und fagte ieinen Arbeiteinung. — er ist Schauck-tedenschein Kevolder und fagte ieinen Arbeiteinung. — er ist Schauck-tedenschein Kevolder und fagte ieinen Arbeiteinung. — er ist Schauck-tedenschein der Verlage der Verlage ist eine Leite Kernen der Kernen auf er eine Anzeite der Verlage ist der Verlage ist eine Leite Kernen der Verlage der Verlage ist eine Verlage ist der Verlage ist eine Verlage des Verlages des Gescheinschen Arbeite Verlage ist der Verlage ist eine Verlage des Verlages des Verlages des Gescheinsche Verlages des Verlages

Jokale Planderecke.
Derrichaft und Dienftboten.
(Biref Briefe.)

ber Bode, ohne Somentidirm ausgeben wollte; nicht bis jum Bader mire fle agengen.

Ein andermal botte ich eine Mayd, die jich aumaßte, jede neue Pulenfickeite, die ich trug, anchamaden mb fo in meinem eigenen Haufentigeite, die ich trug, anchamaden mb fo in neinem eigenen Guide neine anteiten Gefüßte zu wertsen! In es geden dirtiklic meir nit den Deinficken und von meinem eigenen Erfohrungen in dieser Beziehung sonnie ich ein ganzes Buch ichreiben.
Dittens, ist die Kauft ichne eine flegenen erfohrungen in dieser Beziehung den die der genebet geden, den den mentlich schlicken Britzen Brutzen freie und Ernfen ericht inder mohrfefenlich, um fich an der Ratur zu nöchen oder ich für die Einburge en ihren Ausgeben in maderen Bezie einen Gemaß zu berthäufen. Aurz und gan, is eines sicher fil und der kant zu neben der in der einen Verlicht der Gesche der Verlicht der Einsten von flegen der ihren Brutzen der ist nicht alles des dem Sohie abeite vor ihr verlichigen nur, Dainn vertens: zerdricht bei Raust veil Geschiere, Richt einen den der dem dem den der der ihr Lober der ihr der Ausgeber der ihr Tenen Verlicht und der einen des einem dem dem der ihr feine Kreichte and den den der der ihr eine Kreichte den der in der flegen der ihr den kreichte und der den der der der ihr eine Kreichte aus der eine der den der Logen der ihr eine Kreichte aus der eine Kapal, der bie fondt der aus vortreffich nar und die Gefte mer kapal, de fondt der aus der eine Kapal, de fondt der aus der eine Kapal, der ihre Erchaufe, wiese. Webe noch beine das Zage war is der int ir de Erchrichte aus diese. Webe noch beine das Zage war is der int ir der Erchrichte aus vielen.

wie fie swei Straft nab eln bie fie beim Anstoren gefinden, an ibr Meder fierfte. Sie figte gunt, fie babe es in der Zerfreuung gethau; ober es tiele mir bon nicht beit ber Bot fie int bot bei beit bei ber Seiffe bei mir bon die hoften getroß ein, daß ich in inte bei der Polifiei nugeinte. Meine Siefnedden zieden eld, indem ich finnen mit einer ellen Sweize Siefnedden zieden flei, indem ich finnen mit einer ellen Sweize fienen und bie betreffend Berfon vorfommenden Jalles überflichen. Das Mittel embische ich Janen.
Sochens: Bas bat fie fir einen Caarafter? Effe tie ille eine berniuftig Jurchtverling gefallen? Eine Wagd nännlich, die mir wiedentenden Seich is eine Wenel.
Siebentend: Seich ise gur verchen Zeit auf, ohn Rüchfich, od sie rind door bei nich Seit somm In Meiner Mechang nach follte eine Wagd eigentlich wie eine Rahndbel sein, immer mit einem offenen Auge.

sie dar die Amebmilakfeit, hun ju durfen, was het wul, wagered dane be Wodmung nicht allein und jemad do it, der ums aufmacht. Die Immer ichließe ich zwar zu, aber von der Kiede aus kann fie in einem mehre die biedem Dof ichen, wo Galte umbeklaufen; auch wohnt dort ein Mildmann.

Reuntens: Jat sie keinen Anden zu dach das fann fie in einem Mauie ganz umd gar nicht. hat sie kangeweile, is sindet eine willige Kerlon immer eines zu ihm, um sich zu serfreiten; es giedt an keinem zu ganz umd gar nicht. hat sie kinde einnal grundlich von die Wolfe der den den der die Nach durch mit der Kiede einnal grundlich der eine der William der den der William der der Mildmann, der Michael um die Rahd der der William der William der William zu der William der William zu der Mildmann, der William zu der Mildmann, der William um Ernich gemocht, keinem etwos zu geben.

Worausgeletz alle, daß sie woch außerbem reinlich umd keißig ift, babe ich noch eine Krage, die aber die Suuptfade: "Bie telle William zu der William

Ingebou Shr ergebene Aurelie von Zantowig.

fünstertiden Vermögens au eröringen. herr Bledert bat schwert unter der Zhafache zu leiden, dog alle seine Borganger an mireren Levater, sowiet ich es in Algarbilis zu interfection vermag, en Markett des in Algarbilis zu interfection vermag, en Markett des in Algarbilis zu interfection vermag, en Markett der Benacht der Vermagnen Markett der Vermagnen der Vermagne

Vermifdites.

An Wirksamkeit unübertroffen!



Glegante Flacons à 1 Dit. 6.Caline's element. Offisi. Berlindernburgeft. 6 Gat un haben in Halle bei Herrer: Ad. Hosens, Orog. 3. Aleon, Erisignerikt. 54, Ed. Hennicks, Eris Klausht. 40, A Stein-bach. Bibler Drngeric, Schnighting 16, M. Waltsgott, Orogeric, Mirichfr. 29, Fr. Berchers, Gr. Ceinikt. 47, G. Oss-wald, Orogeric, Geithfragic. 11, Butter Bildemfix. 16 III.

Damenbir verber lauber u. Bilde mobernifist verber lauber u. Bilde mobernifist Bodsbörner 3, 8 Tr.

Feinften geriebenen Rapffuchen mit Banille Guif, alle Corten Obfte, Man, Mobne, Rartoffelfuchen und Raiferzwiebad von überraichen feinem Geichmad empfiehlt täglich friich Carl Koch, herrenftr. 1. Fernfpr. 531.

Bei vortommenben Familienfeft lichfeiten liefere ju besouders billigen Preisen frei Saus.

#### Presskohlenstein-Fabrik von Rud. Lötsch,

embf. beitert artig fefte Kohlenfteins beiter Seighraft ab Fabrik und frei gaus. Bestell, w. angen. Buchererftr. 31.,I. Christbaum-Confect.

belifat im Geschmad, versenbet in Riften mit ca. 450 Stud Inh., dar, große Stude 1. jell. Reubeiten, ob. mit ca. 900 fleineren Studen, für nur 3 Mf., sowie beie Kitten 2. Cualität für 2 Mf., gegen Rachnabme 6. Liebermann, Dresben 5.

L. Damme, Tapezier und Decorateur, Bargafie und Decorateur, mpfiehlt fich jur Anfertigung bon Barnituren, Sophas u. Matragen i billigen Breifen u. foltber Mrbeit.

#### Weizenbülfen

Sochi, fiibes Biefenben. Streuftroh, Bettftroh, famod, feinfte Speifetartoffeln, Brima Sadiel u. Safer pfiehlt zu billigften Tagespreifen R. Franke, Rl. Ulrichftr. 17,

R. Franke, Al. Mirioffr. 17, Einganfe. Eingang Derganfie.
Hater, Gerke, Wicken, Weizen und Perlinais bei Withelm Boohr im "Nothen Rohl".
Als beften, bittigften Erfas für

#### Bettstroh

eblen Solzwolle, für ein Bett für Mr. bis 1,25 Mt. genügend. Palleiche Holzwolle:Fabrit, Hafenfir. 6.

Crimi gote and eine got. Db. Sec., der d. Maffidt jüng. Schiller übernimmt g. d. Kention Zudlamitte. 11. j. Wartt. Daarutbeiten werden findel angetertigt. Arau Budeit, Artin Abeuterite. 2. 3 Er. Ein Allo wird in gute Rieg gett. Derplaude 41 III.

Robrituble werden deuerhaft geflochten Sochftr. 2 part. Meine Wohnung befindet ich dem Oftober ab Gr. Illrichfter, 40 II. H. Dippe, braft. Zahnarzt. Wäsche gum Sicken wird angenommen Fortleritt. 28, v. I.

Feinstes Hamb, Stadt-Schmalz, a Bfd. 50 Bf., empfiehlt Earl Rofenlücher, Spife 20



flein, ieten zu ind ber lang es hervoring und lobens: begabter beit er ben " true

" trug
nb bie=
n" gab
effen.
am Geerften
bafür
e Ausöchließ=
n, baß
wenbige ngel ir

f nicht Felbenerals gefeiert armee lendem ntreten id nur t. Um

ert ge-le und uf bem 1 und en auf erinnen eblauer lbiner-oanber, garnirt abinter Falten Der ete bie tmann apitän ingen"

r aberianbirinehreren. In bornaligen Gerbertritt , ein

mmt larft rt.

alz

ber in ber im Eages and des inchen, Stutts

drinee, b Un-breier rinnen Wort, ige ber

## Familien Nachrichten.

Für die jablreiden Beweife liebenoller Abeitnahme, für die berritden Ulumen-ipenden dem Bearabuig underes geliebten Lieschens gestatten volle und an biefer Setale unsern berglichten Dant auszuhrechen. Halfe, den 29. Sebtember 1880.

#### Danksagung.

Juridgefehrt vom Grade meines lieben Mannes und nuteres guten Baters, sagen vor für die schöne Blumenibende, sowie Denen, die ihn auf essten Rushestliebe gleitern, den aufrichtighen Dunt. Die trauernde Blittene Laura Thümmel nebit Kindern.

#### Danksagung.

Mien Soliegu, Freunden und Bekonnten inge biermit meinen beraliden Danf für bei geben bei dem Begrächnis meiner am 28. September a. e. versiorbenen lieben Krau Benreitet Jelenkein geb. Bereit bei gelenkein geb. Bereit bei gelenkein geb. Bereit geführen, Domirrediger Beelih für die troffreiden Borte meinen berglichen Danf. Berri Frang Ebel hyrede ich für bie mir zu Ebell getoorbene Unterführung befonders meinen imiglaten Danf aus. Friedr. Ilgenstein, Georgitt. 5.

#### Auctionen.

Gerichtliche Verfleigerung.
Dienstag den 30. ds. Dets. Rachmittags 3 Uhr follen die aus der
Selffert'ichen Concursungle noch odehandenen Zeoffe, dowe die Radenetisrichtung: 2 große Baarenregale, 1 breiarmiger Krouleuchter, 2 große Schaietielle vor der der der der der
bieten im Baden Alte Bromenade 4d
berfleiget werden.
Salfe C. 2. den 30. Contife. 1500.

e a. S., ben 29. Septhr. 1890. J. Ed. Peuschel,

#### Auction.

Dienstag ben 30. Sept., Gor-mittags 11 Uhr verfreigere ich im Gasthofe zum Schwarzen Abler in Trothe unangsweife: 2 Vertiton, 3 Keiberferetare, 1 Sopha. 1 Comiffentisch meistbietend gegen Vaar-

#### Meumann, Gerichts-Vollzieher

Auction.
stag Nadymittag 3 Uhr verich Landwehrfraße 6 wegen

fteigere ich Landwehrftrage & wegen Umung biverte Labenregale, Tifche, Lamben, Flafchen ze. gegen gleiche Baarzahlung. Max Söffner, Anctionater.

#### Zu verkaufen.

Mein in ber Salle ftehenber großer Holz-Schuppen mit 4 Thorwegen, als Lagerfchuppen jehr paffend, auf Abbruch zu ver-taufen. A. Heidenreich.

#### Eine Bauftelle

von ca. 750 qm zu verlaufen Langeftraße 8.

1 Sopha, wenig gebraucht, billig verlaufen Friedzichstraße 6, II.

Plüsch-Garnituren,

nugh. Trumeaug, verschiebene Cophas, Divan, Caufenfen, Bettfiellen mit Matragen, Sefterfüse, Gertifolte, Spiegel, Waschtoiletten, Teppiche u. i. v. billig zu verlaufen. Paul Schotter, Zangirer u. Defor, Friedrichtrage 6, II.

### Große Partie Schulbanke

ous hiefiger Bürgerfaule, noch gut ers vallen, billig zu verfaulen Lindenftr. 7. Umftände halber bin ich willens, mein Saus zu verfaufen oder zu verfaufen. Schlohderg 5.

Schloßberg 6.
Wegen Ungug noch zu verkaufer: Kleiderichrant, Sopha, Bertfaufer mit u-ohne Martahe, Sopha: 11. andere Lische, Rabitiche, Wolchtliche mit Kinfelnicht, Ether, Spiegel, Regulatoren, Stilple gang billg.

Sophas,
neu und gebrancht, billig au vertaufen
Griffter. 63.

1 Negal, fait neu, 20 Fächer,
billig au vertaufen bei
O. Hanst, Giebichenfein, Triffter. 1.
Ein Zweispänner-Kutschgeschirr,
fifterhetitet u. meile gesteute

filberplattirt u. wenig gebraucht, billig ju verfaufen Langeftr. 8.

billig ju verfaufen Benecit: 8.

Derrichaftlicher Speliciarant
yu verfaufen. Kligsel, "riffir: 19.

2 febr jadden Klicherichreider biogrot bill,
yu vert. Reiffr: 129, in Gmailleladen.
Sopho, voat. Tidd, gebr. Blinter-lieder,
yielder billig zu vert. Zentergante 6, 2 Tr.

Fine Greftings, Niege. Eine Erftlings Biege, rehfarben mit Bod fieht zu verfaufen Buchererftraße 3

Eine noch iaft neue Schlar (Brim-) Zither mit gut. Ton in Alig ju verlaufen. rfragen Erd. b. B!

Umgugohalber ift eine große Rinberbett: ftelle gu vert. Bormligerftr. 40, 1 Er.

#### Begen Beränderung

2 Bettst. mit Hobermair. Sohn mit grünem Rips, Spiegel mit War moetoni, ichiver Schrechtisch, ale weuig gebrancht, billig zu verfaufe Macestre. 20, 1 Tr. Dauerb. grand Beschirtde, nut, bill m bertaufen Schillertr. 27, Gont.

an bertaufen Schillerftr. 27. Sont.
Ein großes Genaer unt Zugintousie an bertaufen Alle Promenade 16a.
3 Benftertritte, I ge. Berroleum-fanne und 2 gute Mäntel billig zu vert. Gr. Ulrichtr. 32, 2 Tr. Gine gut erhaltene Singer-Walchien ift bill. zu vert. Letbuigeritt. 16, 4 Tr.

Alle Sorten gute Winter-Birnen billig au verfaufen Fietbenftr. 82, Stoye.
Ein fleiner sehr wachsamer Stubenhund it zu versaufen Anderschaft und der Ein Kanarienhaben u. Seinflieden find zu versaufen Oberglauche 11, 2 Tr.

#### 40 Pfb. geriffene und ungeriffene neue Gedern ju vert. - Dt. Grawel, Borbig. Zu kaufen gesucht.

urth pu faufen gefucht bet Sege in Schrapfan.

2 Bupte do. Sciemens Jampen gefucht.

7 Bupte do. Sciemens Jampen gefucht.

8 Größe u. Kr. 20 Exp. ds. 21.

8 Gett. herren u. Dameniachen, Wösel, Setten fauft Fran Hohmann, Dachrüngaffle 14.

8 perziment. Schumbflich z. faufen gef. Off. sub K. 14 Cpp. ds. 38g. erb.

8 F. Dienben it fuufen gefucht

8 F. Dienben in Gefucht

8 F. Dienben in gefucht.

10 Vittnalicing effacht, ein, sahlungsf.

Räufer z. 1. Myril 1891 gefucht. Mugeb.

11 K. 15 Cpp. ds. 22l. erb.

#### Zu vermiethen.

2 gr. St., 1 R., R. nebft Bub., Breis 300 D., 1. Oft. ju beziehen 2 St., R. u. R. berm. Drhanberftr. 9.

311 Meinen Renbanten 84 Meichfte. 26 und Bolbergaffe 3 find fofort ober fpater geräumige

Läden und Wohnungen, forvie cinc Wertstatt, für jedes Geschüft febr gut passend, qu

erniethen. E. Runckewitz, Al. Ulrichftr. 30. Vietnalien-Geschäft sofort zu berm. Steinthor 3.

St. u. R. a. einz. Beri. Bartitr. 13, III.

## Sceres Zimmer, bell und freundt., feb. Eingang, Koch-ofen und Bafferleitung, fofort zu berm. an eingeln. Öpern dorr Dame. Näb. Jägerpl. 31 v.9—1 u.3—4Ubr

Bohn. 85 Ebir. fof. od. fp. Leffingfir. 10.

3weite halbe Etage
billig und fofort zu berniethen
Sinbenfrobe 4.

Tite Wohnung im Erspefolog, Konig-fragie 9, 8 Jammer mit Jubehör, iff 310 Oftern 1891 310 vermitehen 9. Krahmer. 2. Krahmer. 2. Krahmer. 3. Unipuning. 1 St. 28, und 8, 3. 40, Britherftt. 12 3. 41 vermitehen. 31. 4. 1. 61.

## Bahnhofftraße 8.

Die bisher vom Herrn Regierungsafiefor de Cuwry bewohnte hoch-herrechaftliche Etage m. 9 heizb. Zimmern ift in Folge von Berfet, frei geworden u. fofort ob. ipäter zu beziehen. Massa Ben Manuftr Hasse, Reg.=Baumftr.

An der Rifte des Bahnhofs
Bollumgen zu We. 7.50, 600
Niemeyeritraße 15.
Sofwohn, 2 St. 2 R. R. u. Nub., p.
1. Oft. zu verm.
Bushung 2 St., R. u. R. 1, 3m., zu
verm. Zu effr. 14, i. Keller.

## 311 vermietisell berricaftl. Wohnung mit alle h., Beletage, sum 1. Abril zu bez. Bettinerstraße 27, p.

### Schwetschkestr. 1

halbe Stage, 4 St., R. u. B., fofort ob ater gu beziehen, Breis 400 DR. fpater zu bezieden, Preis 400 M. Atl Stube zu verm. Buddecereitt. 16, I. Souhjentte. 7 gr. heizb. St. iof. zu bez. Eine Bohnung von 2 Stuben, R., K. und Jubed, died der Telleb. A., K. und husel, died der Bereitstellen, die Gerinden Aberlitäge 1, 1 Ar. St. u. K. an ein, Leute zu vermagste.

#### Poststr. 15, III

ferrichaft, einger, — gestellt ob. im Sangen — en mit Gartenbemis, an verm umb lofort ober hater zu brzieben. Beichtigung jedrzet.

Weiddung Z. Ctage.

Tube, Rammer, Ander nehft Subeber 1. Januar zu verm ichten und hofort ober 1. Januar zu vermietben Rootung ihr 40 Thir, zu vermietben, 1. Offin zu bestehen Baylentlichen Baylentlichen Baylentlichen Baylentlichen Baylentlichen Baylentlichen Berteilum 1. Offsober zu vermietben, 1. Offin zu besieden Britorichen Baylentlichen Berteilum 1. Offsober zu vermietben, 1. Offin zu besieden Britorichen Baylentlichen Baylentlichen Berteilum 1. Offin zu besieden Britorichten Baylentlichen Britorichten Baylentlichen Britorichten Baylentlichen Britorichten Baylentlichen Britorichten Britori

Frig-Reuterftr. 3a Wohnungen von 50 is 65 Thfr. 1. Jan. 1891 zu vermieth. 2 St., K., K., 75 Thfr., veru. Schilershof 13, 1 Tr.

Gine Stube, R., R. für 30 Thir. fof.

3. Serinstegen.

3. Stattes.

3. Stattes.

3. Stattes.

3. Statendt. Boh. für 40 The. fof.

3. Statendt. Boh. für 40 The. fof.

3. Statendt. Boh. für 40 The. fof.

3. Statendt. Schoffle. R. n. all. Sub.,

3. Statendt. Schoffle. R. m. all. Sub.,

3. Statendt. Jan. in verm. Su

ctriagen Zhoftingt. 40, 2 Tr.

Cline Stube für 2 The. 1. Det. 10

Statendt. Schoffle. R.

3. Schirage 5.

#### 1Dobnungen

ju 210 und 330 Mart per fofort ober fpater ju bermiethen Leffingstraße 20.

1 20018 au 36 u. 60 Ebit. Darsaoffe 4.
3ui Neubau Dedbigfrache 10
find licine herrifa. Wohnungen von 300
bits 400 Wart, polften für, eins. Danne
und fl. Kamilien, au Reujady au beziehen
ebent. Ichon früher.

Su mechen
ebent. Ichon früher.

#### Möblirte Zimmer.

Gin gut möbl. Wohn u. Schlaf mmer, eb. mit Bianinobenunnng fort an 1 ober mehrere Derrei fofort an zu vermiethen Senriettenftr. 37, 2 Er.

Misbl. Zimmeer mit fep. Eing. fogl. db. 1. Oft. 311 beg. Binnenibalftr. 28, bart. Frbl. möbl. Jönner, auf Winsids mi Koft, auch Klabierbeniugung, 311 vernigering. Auffrigar 1, 31 Tr.

Dobl. Zimmer ju vermietben Mublweg 25, Ging. Buchererftr.

Muhtmen 25, Ginn, Budgerefft.

Mr folibes Fräulein fundet billige
Bohnung, ebenft, gange Benefinn bei einer eingelnen Zanne aum 1. Oftober
Gefehlentein, Burgitt. 14, I I.
Möbl. Simmer an verm, Br. 12 M.
Briefenftr. 5, B Zr. r.

Bröl. möbl. Simmer und geführt. 59 H.
2 trol. möbl. Simmer und prem 1, 63 2 frdl. möbl. Bimmer gu verm. u. fof begieben Gr. Illrichftr. 51, I.

2 frdl. 1100-12, 12 frdl. 1100-12, 12 frdl. 1100-12, 12 frdl. 12 f

Möbl. Zimmer zu vermiethen Barfftr. 6, 2 Tr. I.

Barfitt. 6, 2 24. ...
Schönes Wohnzimmer, fein möbl., mit Rabinet zu bermiethen Eteinthor 2, 2 Tr.
Sin gr. möbl. Jimmer für 1 oder Zberf. u. anftänd. Schärftelle, bei bes fep. Eing., fof. zu vermierhen Brüderft. 12, It.

Bribertir. 12, I.

Ant. Schofftele Schulberg 14.

2 beigb. frdl. Schlafftelen vermiether
2 undengalie 12, 1 Er. I.

2 anti. Schlafft. un verm. Brunnend. :
Antianbige Schlafftelle gu vermiether
Artibridir. 22c, 5. 2 Er.

Swei Schlafftellen fofort un beieben
Babfenftraße 10.

Antianbig M. Klaußftr. 10, II.
Schlafft. vt. Illiciabir. 7, 5. Sign. II.

### Laden,

Nähe Markt, beste Geichäftslage, unt. Steinstr. 1. April zu vermiethen. Off. sub B. p. 4056 besprett Kudolf Mosse, Passe a. S.

#### Stellen finden.

Heißiger, träftiger Fabrifarbeiter Tücht. Sotelhausbiener, ber mit Bierben Bescheib weiß, josort ge Gafthof gur Eisenbahn, Francestr. I Kräftiger Hausdiener

#### Ein junger kräft. Mann,

Merfeburgerftraße 11.

neiust Merfeburgerfrage in.
Kräftiger Dausdiener unseinente, geindt, Gefenter Lisser ober Holzender wird bevorzugt.
Gebr. Buttermilek, Hoffic a. Z., Landuncheftraße Sis.
Ein und früt, i Nam bei hohem
Sohn für Rettpferde giudt
Landungerfraße II.
Landunge Tischer auf Ban get.
Hohen Eine Landungerfraße 17.

Gin felbst: Bonbonkocher ständiger gef. A. Hampe, zuscemacenfabrt, R. Baltiras. Walergehilfen fielt ein A. Sermsdorf, Harz 39. Ein Atcher wied fort gelucht Rerfedungeritroge 13b, I.

Ein Alfaler wied voort geludt Archewegerinde 138, 1.
Gefucht verden:
ält. unach, öran 4 Küdung fl. Birthsch,
Mädden sir Haus und Kinde, Anechie,
Workanden sind:
Borkanden sind:
j. Landwirtschäfterinnen, J. Mädden nach
dem Land, bereite Ausscherfaustier.
Dausdienter und Hauserberteiter,
Hausdierer und Hauserberteiter,
dausdiener sind hauserberteiter,
dausdiener sind bes Schandern ert.
Gr. Klandfer Z. II.
Gin anst. webeit. Mädden zur Ausiv.
lösert gesuch

#### Dienstmädden per fofort Gr. Ulrichstrasse 23

int Reftanrant. Für unfer Detallgeschäft fuchen wir jum fortigen Antritt eine flotte

#### Derfäuferin. G. Apel Nachfl.

### 2 Frauen

für Keldarbeit gef. Berlinerfir. 4. Chrl. anft. **Berlinerfir.** 4. Mädchen findet jofort Stelle Leffingiraße 34, v. Aufw. (Mädchen) gef. Karlitr. 14, II.

Gin ordentliches Dientfentadeben von 16-17 Jahren wird gum gefucht. Raheres in ber Erp.

bon 16—17 Jahren voire um 1. Oft. cr. actucht. Näheres in ber Ep.
Wädden ihr leidien Dienit gel.
Midwag 25, Loden.

1 frått. Dienstmädder der Hoben godn gel.
Wäldergalie 2a, 1 Ar.
Ein; Pindaden 1. Aufn. f. Kofitrusge gelucht. Näh. Budereritraße 60, II.
Eine perf. Schriebern um Vändine auf ein. Tage gel. Bu erfr. Meckellir. 6, 5. II.
Meinl. unadb. Mufwartung ütr Born.
min 1. Oft. gel. Einberufft. 26, p.
Einberumidden, meb. pauls, Kideneu. Kindern., 4 Werbeftneckt, 1 i. Kuitder, 1 Fautterfu, 1 joffn., 5 Wädde, fürs Land.
Frau Banglöben, Barüsgeft. 16.
Dauf, Kiden: und Kindern üte.
Miden is für Kiden.

### Stellen suchen.

Junger verb. Gefchäftsmann sucht alle halbe, ober einige ganze Tage ber Woche Beschäftigung jeder Art. Zu erfr. in der Ern. des Bl.

m ber Exp. Des 21.
Ein älterer, aber noch febr ruftiger Mann, welcher jahrelang Botendienfte geleiftet hat, fucht Beschäftigung gleicher Art bei fehr beicheibenen Ansprüchen. Rab.

Art bei ichr beidedenem Antpruden. Näh-Ausfunt in Mar faefter's guft u. Maßhalienhandlung, A. Neubert.
Ein zwert. Mann von 36 Jahren lucht trgend welche Beidelitzung (der der bergleichen). Geft. Dij. u. 8. 19 an bie Erp. des Bl, erdeten.
Gin umverbeitatztere Kuastgärtner f. bauernbe Stelle. Dift u. 8. 21 an bie Erp. des Bl, erdeten.
Rochmamfell und Lendwirtsichafterin luchen Etellung
Eitenbrug 49, p.
Ein ord. Fran lucht eine Aufwartsichafter But erdeten.
But erdeten.
Er gegen und eine Aufwartsichafterin Lendwirtsichen der Aufwartsichafterin Lendwirtsichen der Butwartsichafterin Lendwirtsichen der Butwartsichen der Butwartsi

gu erfrager Madden aus ammonger Samtle, welches idon in einem Geldsei ibätig war, judi Stellung als "Verfaufert "jedt, neldes Stellung als "Verfaufert", jedt, neldes Stande, der beinge ber dansten. Geft. Offerten polit. B. M. 100 Elsteben.
Auft. j. Tienstmädden isfort gluch 3. Maden f. im Scheiberg, Bethenaber und Ausbester Bethenaber und Ausbester Beschäftig, in und außer bem daufe Dadrigaaste 6, L. Anst. Brau incht ein paar Stunden bes Nachmittags Aufmartung Bärgaste 9, 9, 2 Tr.

Bargane 9, 9, 2 2f.
Tücktige Kochmanfell fucht Stelle durch Frau Lindermann, Breiteftr. 9, II. Möbden mit gutem Buch fucht Stelle burch Fr. Klar, Kl. Schlamm 1.

### Lehrling Gesuch.

An meiner Sortiments und Berlagsuchgendung fann ein mit Gumafialiddung verschener junger Mann als

Lehr-ling C.
intreten. Ed. Anton, dasse a. E.
Lechting gegen Koftgeld gefucht.
Mal. Tichstenutz, Dramberfix. 7.

I kriftigen Lehrling jucht fof.

Lehreing und ein junger Mann, gelernter Materialist, für ein faufm. Comptois Materialift, für ein faifin. Comptoit bei freier Station gefucht. Diff. unt N.f. 4071 beforbert Rudolf Mosse, Salle a/C.

#### Diverse.

#### Cösliner Sahnenbutter,

Cohillet Signitholitet, ff. Echveiger, Limburger und Saryfässe, gebr. Assires, a 286. 1 vot. n. 1,40 M. seinichmedend a 260. 1,90—2 Mt. Corned bose, Da. naem Saverfohl, 2 AB. 15 Ps. guttodende eine Hillenseichte, beiten Frankfurter Apfelvein empfielb billier. F. A. Hollmig, Bernburgerftr. 22.

#### G. Gudat,

Sattlermeiler, Mansicheeftrafte 3 empfehlt ich ben Herrer Somieber und Schlestermeiler und Angert und den Kreisen der Schlestermeiler und Angert und der Angert und der Angert und der Angert und der Angert der

Rummern fertig jur Anficht. G. Gudat, Sattlermeifter.

Echte Esttower u. Marhifde Büb-chen, Erfart. Glumenkoki, Ungar. Weintrauben, Kerbel-Kilbdien, gat indefende Milfenfrüdige, fehr schöne Sprischartossen Merkl, kathpus unt. A. Schmeisser, ber Mr im geter.

Universal-Rost-Schut bester Qualität empf. tit. Maschinen-Fabriken 2c. bestene May Haberlein in Querfurt.

#### Rossfleisch

npiehle biefe Boche nur wieber als Deli-nteffe. Ung. Thurm, Reilftr. 10.

#### Reinftes Speifeol,

Brovencerol, au haben Adler-Apotheke, Feinste Tafelbutter

versendet täglich frifc netto 8 Bfb. für 9 Mt. 50 Dampfmolferei Gr. Sauffeningfen

Bor Antani wird g Warum geftern ni halten? Erbitte Un Der Befannte a. d. 12-1500

werben von einem pun gur 2. hochfeinen Ste ipater gesucht. Offerter bs. Bl. erb. 55-6000

# ein Grundstüd in hochfeinen Sppothek iter zu leihen gesucht. 76 Exp. bs. Bl. erb.

J. 76 (Epp. bs. 28). etc.

Gute 5° o supothek, circa
9000 Mk. [of. 3n cediten.
Oficten sei, auter M. b. 2268
Rudolf Mosses, dalle a. E.

Ein junges Ebedaar bittet edle derges
un ein Barlehr von 30 Mf. gegen bob;
Sinien, b. 38163, u. Berpfond. b. 281rth
(daft. Off. on ben Gen. 2013.
Geledätismann b. Gestbenfende um ein
Dart. b. 50 Mf. g. p. 381.63. Off. u. K.
17 Gypb. b. 281.

1 gold. Rette m. Kreuz veri. v. Brunosw. b. Gerrenftr. Aba. Gr. Wallftr. 35 u. 36 I I. wold. Uhr verl. Gr. Ballpre-Markt. Bitte g. Bel. abaug. Jägerplat 18, 1 Tr. Bfandschein gefunden von Frau Göte Abzuh. Kl. Berlin 1, Frau Zabel.

### tadt-Theater.

. Dienstag

Montag ben 29. September 1890. 16. Borftellung. 14. Abonnements-Borftellung. Farbe roth.

Die Zenenalisten. Luftspiel in 4 Aften von Gustav Freitag.

Oberft a. D. Berg Jda, seine Lochter Woches Aumed Toelfor Clbendorf, Rebatteur Konnad Bols, Webatteur Bellmaus, Mitarbeiter Körner, Mitarbeiter Serr Rüdert. Fr. Schneiber. Fr. Rinalds:Bault. Serr Friedrich. Serr Rinalds. Serr Rindls. Serr Bidon. Serr Baglmann. Serr Warfgraf. Serr Rried. Mitarbeiter
Mitarbeiter
Mitarbeiter
Mitarbeiter
Openning, Gigenthümer ber Zeitung Union
133, Nebalteur) der Zeitung Goriolan
133, Nebalteur) der Zeitung Goriolan
133, Nebalteur) der Zeitung Goriolan
14, Winterbeiter
15, Wichtschärter der Zeitung Goriolan
15, Wirdentändler und Wahlmann
16, Winter der Zeitung
16, Winter der Zeitung
16, Winter der Zeitung
17, Dorbach,
18, Winter der Zulivig,
26, Winterbeiter
18, Winterbeiter
26, W Müller, Kactonun
Müller, Kactonun
Müller, Kactonun
Mimmenberg, Rebafteur der Beitung Coriolan
Sierenprint, Weinhändler und Wahlmann
Votte, seine Frau.
Bertha, ihre Tochter
Aleinmichel, Bürger und Wahlmann
Krits, sein Sohn
Mülligraff Schwerz
Gine frende Sängerin
Korth, Schreiber vom Gute Abelheibs
Kart, Bebienter bes Oberften
Ein Keulen

In Borbereitung: Mignon. Oper in 3 Aften von Ambroife Thomas.

Minns von Barnhelm, ober: Das Soddatenglück. Lufifpiel in 5 Aften
von G. A. Leffing.

### Theatralischer Verein "Thalia",

Mitglied der Salleschen Baisenstiftung,

Autiglied der Halle algemeine Salie Aufler fiftung, wird des mit wiese Beilal aufgenommene Salige Boldsführ mit Gelang "Gerwonnene Derzen" von Hugo Müller, Mufit von Bal, zum Beften ber durch bie Uederschwemungen bedrängten Avihielbenden Dienstag den 30. September er. Abend 71/2 Uhr in den Räumen des "Neuen Ebeaters" mochmals zur Allebung beingen. In Ambertacht des guten Zweetes wird um zahlreiche Beftelligung der Bürgerlich iber die gebeten. Billeis find im Bowerfauf für Sala kerlon 30 Ag, für Galerie a Berlon 20 Ag, der Geren Teinberecher & Jaseper, Murchbald 1 umd Scharrengasse 1, sowie Abend.

#### Bum Besten der Ueberschwemmten unserer Provins! Grosses Vocal- u. Instrumental-Concert

im gütigft bewilligten Concertfaale ber Berggefellichaft

Donnerstag den 9. Oftober Albends 7 Uhr, gegen und der Seilleichen Liebertafel (Dirigent G. Lebe) unter Mitwirkung ber Concertifungerin

Fränlein Emilie von Cölln, des Openfängers Hern Denuth und der hiefigen Regimentstapelle (Dirigent Rgl. Mufifoireftor Biegert).

Programm später.

Gintrittspreife : 1) Rummerirter Blas 2 Mf., 2) nichtaummerirter Blat 1,50 Mf., 3) Emporen-Blat 1,00 Mf. 

### Wucherer-strasse 26. Reichshallen strasse 26.

Ben renovirte, mit allem Comfort ausgeftattete Lokalitäten. Broker Tanglaal mit Theaterbuhne.

Grosse Vereinszimmer mit Pianino für Gefellichaften, Bereine, Familienfefte und Berfammlungen.

Beigbare Regelbabn. Franz. Billard.

<del>ŶŢĠĠĠĠĠĠĠĠĠĠĠĠĠ</del>

Um freundlichen Rufpruch bittet

Herm. Zschau.

Moritz König, Salle a. S., empfieblt in großer Auswahl billigft:

Gefetlich genichte Messapparate für Betroleum, Colars, Rüb: und Mohn: Det, Petroleumpumpen und Fülleimer, Riib- und Mohnölkasten.

Trichter und geaichte Liter-Maasse in Blech, Meffing und Jünn, Kastenschippchen jeder Grösse, mattens: 3ft b.

Syrupkapnen, Schenkbleche,
es til fabelshi, witterstecher, Mehlkibel u. Mehlschaufeln
mies. Mer noch

Werner: hellbropnen.

### In den im Monat September flattfindenden

Geburtstagen bringe id mein Lager von Aufra. Gasanterie: und Spielwaaren, Runft: und Lugun-Artifeln in empfellende Erimerung. Grogartige Auswahl immtlider Reite-Artifel als Koffer, Taschen, Aeceffaires, Feldfachen, Trintbedere, Flaidreimenn, ferner Gegenftade auf Enderei, al Bandmadpen, Chlüffeldverter, Bürfnenfaften, Sandmuchhelter, Erlindberterer, Bürfnenfaften, Sandmuchhelter, Erligher beachen in Bronce, enibre voll, Aubfert, Aufragie, Mintgulf, Emaille, Eilber, Alffenide. Sofz-Galanteriewaaren als Rauchservier, Schreibzenge, Alfdenbecher. Ferner Basen, Krüge, Urnen, sowie Wandbervertunen z.

C.F. Ritter, Halle a.S., Leipzigerstr. 91.

III. Hauskalender für Halle u. d. Saalkreis pro 1891

#### Wilhelm Meckert, Halle a. Große Ulrichftraße 60,



Eiserne Bettstellen Eiserne Kinderbettstellen Eiserne Waschtische mit Garnituren von Mf. 4,50 an Eis. Weinflaschenschränke Eiserne Blumentische. Blumentopfständer. Eiserne Kleiderständer ff. broncirt, neuefte Dobelle.



Aufwaschtische für die Küche, fein lactiet, m. itarfem Zinfausichlag, 2- u. Stheitig. Treppenleitern, Treppenstühle, Wringmaschinen, Waschmaschinen.

Wäscherollen ber bewährteften Sufteme. Kohlenkasten, Ofenvorsetzer, Ofenschirme.

Feuergeräthständer mit Garnituren in größter Aus: wahl.



Neuzugelegte Ziegenleder-Handscl

Prima Qual. (keine 2. oder 3.)

G. Merkwitz, Handschuhfabrik.

Walhalla-Theater Direftion : Richard Onbert. Dienstag ben 30. September :

Lettes Auftreten fämmtlicher Rünftler!

jammitticher Küniftler!
Die Builingseichweitere Kriba und
Lifts Befano,
Orahieile und Erapscfünftlerinnen.
Mr. Gosbuin
muftatischer Rigger-Cloven.
Mis Behode
mit ihren Nutenn tennber Marmor:
Schotten.
Mr. House Bry,
Winster und Hoarafterijtier.
Mie. Afung.
Juftrumentaliffin.
Früheite Wiese

Inftrumentaliftin. Fraulein Minnie Aramer,

Roftum Soubrette.
Serr Deinrich Schwinfigth,
Gefangs-humorift.
Raffeneröffnung 7 Uhr. Beginn ber Borftellung 8 Uhr. Enbe 11 Uhr.

Victoria-Theater. Der Bfarrer von Rirchfeld.

Bolfsstüd mit Gesang in 4 Aften v g. Grüber. Die Direftion.

Königsplat Leipzig.

## Eden-Theater

Rendez-vous aller Fremben. Größtes phant, ninft. Etablissement der Welt. Heute u. täglich Abends 8 Uhr

Grosse

Monstre-Vorstellung

MUISITE - YUSUEIIUIB
Somntag 1. Mittwook 2 Woriteilungen,
Muf bie Machmittagsvorteilungen,
Steinber balbe Breite
saßten, wird baß geebrte Bubtilun
ber Illunggend unfinerfina gemacht.
Großartighte Neubelt. Muftreten ber
Enti-Rutt-Gettillöcht. Die recellenten
Birtunden Gebr. Korré. Das Bers
bernen einer Ichenben Dame bis
aum Etelett, umb bie rättbielbagite
sum an birch ferme Länder. Die
Blieberbeichung. Malertide Bandes
rungen burch ferme Länder. Die
Bauders umb Getflertucht beb Dir.
Schott. Die Iddoutten Krauen ber
Belt. Das Michenbauß. Beenbaft
Lebenbe Bliber vom 20 Damen (Gostimmgruben). Arnibas Zauberaarten. Edulusferein in glüngenber iffeerie in glanzende becorative Transfor Ausstattung, mationen.

#### Saft's Restaurat. u. Café,

Baradeplan 1, empfiehlt jum bevorftebenden Winter feine freundlich eingerichteten Bofalitäten. Speifen und Getranke gut!

### Restaurant Seebe.

Geiftfte. 42, empfiehlt feinen fraftigen Mittagstifch v. 50 Pf. an.

Wilhelmftr. 17.

Morgen Dienstag Schlachtefeft, früh Wolffleifch, Abends friiche Wurft u. Enppe. S. Raue.

Dienstag Schlachtefest. Frifche Burft à Bfb. 70 Bf. bei Mug. Mmme, Barg 11 a.



medicinifden Olivenol : Seifen Olivenöl-Beifen-Jahriken

Paul Spata Halle a. S. und Monastier (Tunis),

üben in Folge ihrer großen Reinheit und Milbe bie gunftigsie und wohlthuenbste Wirtung auf die haut aus. Bu haben in allen Apotheten u. Barfumerien.

Die Quartal-Versammlung der Schneider-Junung zu Salle a. S.

findet beute Montag den 29. September 1890, Abends 8 Uhe im "Mitenburger Hof" in halle ale., Alter Markt 3, flatt.

Rennthierfelle berleiht bom 1. Oftbr. 1890 an à 2,50 Mt. Christian Voigt, Halle a. S., Schmeerftr. 3334.

## inoleum,

beftes Kabrifat, einfarbig, offeriren wir in Folge großer Abidbilife ausnahmsweise per Quadratmeter mit 1 2 Mt. 25 Wig. Gebr. Buttermilch, Salle a Z., Salbuscheft. Rr. 819.

gab es ichon längst vordert nicht mehr, es mit den Graeger'schen Apparaten und speziel mit den ger'schen Patent-Hähnen verzuhlt wurde. Die geoßartigsten Erfolge wurden hiermit erzielt.

Auf 5 Ausstellungen preisgekrönt.

Herm. Graeger Nachf.

Fabrik für Bierdruckapparate, Geiststrasse 58. Halle a.S. Geiststrasse 58.

Den Umtausch der zur Rückzahlung gekündigten 6 0 Rumänischen Rente

4 🖟 Rumän. amort. Goldrente

sowie Zeichnungen auf letztere vermitteln wir zu den Bedingungen des Prospectes kostenfrei. Die Einreichung der Stücke, resp. Anmeldung der Zeichnungen muss bis spätestens Mittwoch den 3. October geschehen. Frenkel & Poetsch.

Münchener Bürgerbräu Franz Köppe, Gr. Rittergaffe 4.

Musik-Institut von E. Rottmann, Sophienstr. 11. Der Wintereursus meines Unterrichts im Solo-Gesaug, Klavier nd Cellospiel, nach der Methode des Königl Conservatorium: Leipzig, beginnt Anfang October u. nehme Anmeidungen jederzeit entgegen

Birndhölzer!

3 ûndhölzer!

100 Bad BH. 4,50, 500 Bad BH. 20, 1000 Bad BH. 3,50, 500 Bad BH. 20, 1000 Bad BH. 3,50 Bad Al. 100 Bad BH. 3,50 BAD BH. 3,5 A. L. Frentzel, M. Kästner, Gr. Mirithfit. 52. Gin Stinb Duird in gute Bilege genommen. Schreit, Bennedenstein.

